

Gleitschirmwettkampf

Michael Schläpfer

GCT

16.04.2007



- 1 Über mich
- 2 Wettkampfformen
- 3 Race
- 4 Wettkämpfe national/international
- 5 Swissleague
- 6 Wettkampf-Karriere
- 7 Ablauf eines Wettkampfes (Race)
- 8 Tipps und Tricks

- Michael Schläpfer
- SHV 31946
- Brevet Januar 1996
- ca. 2'500 Flüge
- Swissleague von 1998 bis 2006
- 14 PWCs von 2001 bis 2006

Akro

- Solo
- Syncro

Akro

- Solo
- Syncro

Akro

- CCC
- Cats Craddle

Akro

- Solo
- Syncro

Akro

- CCC
- Cats Cradle

Race

- Race to Goal
- Elapsed Time

Race to Goal

- Gleiche Startzeit für alle
- Erster im Ziel ist Sieger

Race to Goal

- Gleiche Startzeit für alle
- Erster im Ziel ist Sieger

Elapsed Time

- individuelle Startzeiten mit deadline
- Schnellster Pilot ist Sieger (meistens, early bird)
- Sieger steht erst nach last landing fest

Wettkämpfe national/international

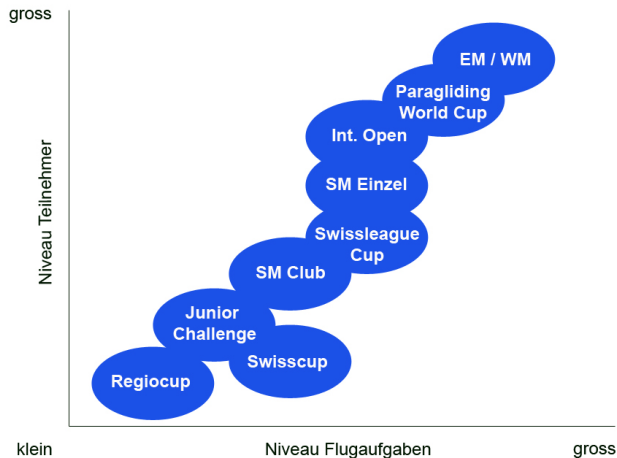


Abbildung: Veranstaltungen

C -Kader

- Gäste
- Neueinsteiger
- Teilnahme am Swissleague Cup

C -Kader

- Gäste
- Neueinsteiger
- Teilnahme am Swissleague Cup

B -Kader

- Eigentliche Mitglieder der Liga
- Aufnahme durch Selektion (Junior Challenge, nationale Wettbewerbe)
- Teilnahme am Swissleague Cup

C -Kader

- Gäste
- Neueinsteiger
- Teilnahme am Swissleague Cup

B -Kader

- Eigentliche Mitglieder der Liga
- Aufnahme durch Selektion (Junior Challenge, nationale Wettbewerbe)
- Teilnahme am Swissleague Cup

A+ -Kader

- Teilnahme an internationalen Wettbewerben
- Anwärter für die Nationalmannschaft
- Teilnahme am Swissleague Cup

C -Kader

- Gäste
- Neueinsteiger
- Teilnahme am Swissleague Cup

B -Kader

- Eigentliche Mitglieder der Liga
- Aufnahme durch Selektion (Junior Challenge, nationale Wettbewerbe)
- Teilnahme am Swissleague Cup

A+ -Kader

- Teilnahme an internationalen Wettbewerben
- Anwärter für die Nationalmannschaft
- Teilnahme am Swissleague Cup

A -Kader

- Nationalmannschaft (EM/WM)
- Teilnahme an internationalen Wettbewerben
- Teilnahme am Swissleague Cup

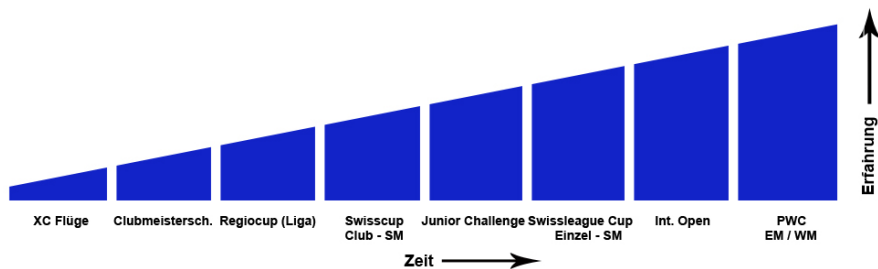


Abbildung: Verlauf einer Wettkampf-Karriere

Ablauf eines Wettkampfes (Race)

Ablauf eines Wettkampfes (Race)

08.00: Einschreiben

Ablauf eines Wettkampfes (Race)

08.00: Einschreiben

09.00: Briefing (Meteo, Fluggebiet)

Ablauf eines Wettkampfes (Race)

08.00: Einschreiben

09.00: Briefing (Meteo, Fluggebiet)

09.30: Vs Startplatz

Ablauf eines Wettkampfes (Race)

08.00: Einschreiben

09.00: Briefing (Meteo, Fluggebiet)

09.30: Vs Startplatz

11.00: Taskbriefing

Ablauf eines Wettkampfes (Race)

08.00: Einschreiben

09.00: Briefing (Meteo, Fluggebiet)

09.30: Vs Startplatz

11.00: Taskbriefing

12.00: Bodenstart (Zeitfenster)

Ablauf eines Wettkampfes (Race)

08.00: Einschreiben

09.00: Briefing (Meteo, Fluggebiet)

09.30: Vs Startplatz

11.00: Taskbriefing

12.00: Bodenstart (Zeitfenster)

13.00: Luftstart

- Enter the cylinder
- Leave the cylinder

Ablauf eines Wettkampfes (Race)

08.00: Einschreiben

09.00: Briefing (Meteo, Fluggebiet)

09.30: Vs Startplatz

11.00: Taskbriefing

12.00: Bodenstart (Zeitfenster)

13.00: Luftstart

- Enter the cylinder
- Leave the cylinder

15.00: Goal

- Goal Deadline (17.00)
- Last Landing (17.30)

Ablauf eines Wettkampfes (Race)

08.00: Einschreiben

09.00: Briefing (Meteo, Fluggebiet)

09.30: Vs Startplatz

11.00: Taskbriefing

12.00: Bodenstart (Zeitfenster)

13.00: Luftstart

- Enter the cylinder
- Leave the cylinder

15.00: Goal

- Goal Deadline (17.00)
- Last Landing (17.30)

15.00: Report back

- Rückmeldung
- GPS Download
- Last report back (18.30)

- Nicht zu früh auf Leistungsschirme wechseln!

- Nicht zu früh auf Leistungsschirme wechseln!
- Viele XC-Flüge (Auch an Tagen die nicht perfekt sind was probieren!)

- Nicht zu früh auf Leistungsschirme wechseln!
- Viele XC-Flüge (Auch an Tagen die nicht perfekt sind was probieren!)
- Auch bei XC-Flügen mal das SStängeliäuspacken

- Nicht zu früh auf Leistungsschirme wechseln!
- Viele XC-Flüge (Auch an Tagen die nicht perfekt sind was probieren!)
- Auch bei XC-Flügen mal das SStängeliäuspacken
- Am Anfang lieber langsam, dafür im Ziel

- Nicht zu früh auf Leistungsschirme wechseln!
- Viele XC-Flüge (Auch an Tagen die nicht perfekt sind was probieren!)
- Auch bei XC-Flügen mal das SStängeliäuspacken
- Am Anfang lieber langsam, dafür im Ziel
- Später dann etwas auf die Tube drücken

- Nicht zu früh auf Leistungsschirme wechseln!
- Viele XC-Flüge (Auch an Tagen die nicht perfekt sind was probieren!)
- Auch bei XC-Flügen mal das SStängeliäuspacken
- Am Anfang lieber langsam, dafür im Ziel
- Später dann etwas auf die Tube drücken
- Nicht entmutigen lassen (Die meisten brauchen ca. 6 Jahre!)